

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 212.

Sonnabend den 10. September

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Bericht

über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sizung am 29. August c.

Vorsitzender: Justizrath Fritsch.

1. Die Jahresrechnung der Sparkasse pro 1863 ist zur Prüfung und event. Ertheilung der Decharge mitgetheilt. Dieselbe ergibt:

Einnahme. Tit. 1. a) Eingelegte Kapitalien (auf 7066 Scheine) 227,284 *Rth.*, b) nicht erhobene kapitalisirte Zinsen 3334 *Rth.* 14 *Sgr.* 6 *S.*; Tit. 2. a) belegt gewesene und wieder eingezogene Kapitalien 134,481 *Rth.* 9 *Sgr.* 6 *S.*, b) Zinsen (von 460,097 *Rth.* 1 *Sgr.* 9 *S.* Kapital) 19,619 *Rth.* 23 *Sgr.* 4 *S.*; Tit. 3. Beiträge zur Verwaltung aus den Instituten, Kassen 310 *Rth.*; Tit. 4. Insgemein 98 *Rth.* 21 *Sgr.* 2 *S.* Dazu: Bestand aus dem Jahre 1862 9466 *Rth.* 17 *Sgr.* 4 *S.*; Reste 1 *Rth.* 5 *Sgr.* 8 *S.* Sa. der Einnahme 394,596 *Rth.* 1 *Sgr.* 6 *S.*

Ausgabe. Tit. 1. Ausgeliehene Kapitalien 164,615 *Rth.* 3 *Sgr.* 4 *S.*; Tit. 2. zurückgezahlte Einlagen 211,964 *Rth.* 16 *Sgr.* 7 *S.*; Tit. 3. Zinsenzahlung auf die Einlagen 9781 *Rth.* 16 *Sgr.* 8 *S.*, (Rest 4531 *Rth.* 21 *Sgr.* 10 *S.*); Tit. 4. Verwaltungskosten 1015 *Rth.* 5 *Sgr.*; Tit. 5. Insgemein 348 *Rth.* 28 *Sgr.* 5 *S.*; Tit. 6. Verlust-Conto 1250 *Rth.*, (der Verlust resultirt aus dem Verkaufe von Tit. 2. Pos. 2 der Einnahme aufgeführten lettres au porteur im Vergleich zu deren Nominalwerthe, während der Erlös im Vergleich mit dem Ankaufspreise einen realen Gewinn ergibt.) Dazu: an Resten aus dem Jahre 1862 3573 *Rth.* 14 *Sgr.* 5 *S.* (Verbleibender Zinsenrest 355 *Rth.* 19 *Sgr.* 1 *S.*) Sa. der Ausgabe 392,548 *Rth.* 24 *Sgr.* 5 *S.*
Einnahme - Ueberschuß: 2047 *Rth.* 7 *Sgr.* 1 *S.*

Seitens der Versammlung fand sich gegen die Rechnung nichts zu erinnern; dieselbe ertheilte daher die Decharge, bewilligte auch, dem Antrage des Magistrats gemäß, dem Rendanten ein Zählgeld in Höhe von $\frac{1}{4}\%$ von dem Betrage der ausgezahlten Zinsen, und dem Kassenboten eine Remuneration von 40 *Rth.*

2. Für Einrichtung einer neuen Klasse in der Rectoratswohnung der Volksschule werden die erwachsenen Kosten im Betrage von 104 *Rth.* 11 *Sgr.* 1 *S.* bewilligt.

3. Ferner werden für den notwendigen Neubau zweier Schornsteine in dem städtischen Hause Mittelwache Nr. 18, dem Antrage des Magistrats gemäß, die Kosten zur Höhe von 80 *Rth.* bewilligt.

4. Die Versammlung erklärt sich damit einverstanden, daß die Gottesacker-Verwaltung gegen Zahlung eines Kapitals von 200 *Rth.* die Verpflichtung übernimmt, den von Heynik'schen Grabstein fortwährend in gutem baulichen Stande zu erhalten.

5. Der Etat der Arbeits-Anstalt für das Jahr 1865, welcher einen Bedarf von 2780 *Rth.*, und nach Abzug von 527 *Rth.* Einnahmen aus dem Betriebe der Anstalt einen Zuschuß von 2253 *Rth.* aus der Kämmerei ergibt, wird genehmigt und zur Summe von 2780 *Rth.* in Einnahme und Ausgabe festgestellt.

6. Auf Antrag des Magistrats bewilligt die Versammlung die Kosten für Einrichtung zweier Läden im Anbau des rothen Thurmes zur Gasbeleuchtung mit 12 *Rth.*, erklärt sich auch damit einverstanden, daß der Miether verpflichtet werde, an Stelle der Verzinsung und Amortisation der Anlagekosten für die Dauer der Miethszeit alljährlich 1 *Rth.* an die Kämmerei zu zahlen.

7. Die von der Bau-Commission für nothwendig erachteten Herstellungen an den Dächern der

städtischen Wasserkunst, sowie der defecten Ueberzüge und des Fußbodens am Wasserbassin, werden beantragtermaßen zur Ausführung auf Rechnung genehmigt.

8. Ebenso werden für nothwendige Herstellungen am Gebäude der Neumarktschule die veranschlagten Kosten mit 127 *Rth.* 20 *Sgr.* mit der Maßgabe bewilligt, daß die Herstellung des Abputzes im Wege der Submission, die sonstigen Arbeiten auf Rechnung vergeben werden.

9. Mit den Vorschlägen des Magistrats in Betreff der anzulegenden Wasserleitung nach dem obern Theile der Geiststraße erklärt sich die Versammlung einverstanden und sieht der Mittheilung des bezüglichen Kostenanschlags entgegen.

10. Von der Mittheilung des Magistrats über ein Vermächtniß des verstorbenen Oekonomen Säneckede von 1500 *Rth.*, zu Darlehen an rechtschaffene, fleißige Handwerker bestimmt, nimmt die Versammlung Kenntniß.

11. Für die in Folge der Erwählung des Zimmermeister Scharre zum Stadtrath erforderliche Stadtverordneten-Ergänzungswahl wählt die Versammlung als Beisitzer die Herren Kirchner und Stengel, als Stellvertreter die Herren L. Jenzsch und Börn.

Predigtanzeigen.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis (den 11. Septbr.) predigen:

Zu H. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Candidat Simon.
Montag den 12. September Abends 6 Uhr Bibelftunde Herr Superintendent Dryander.

Catechismus-Predigten:

Montag den 12. September um 8 Uhr Herr Oberprediger Weide. (4. Bitte).
Mittwoch den 14. September um 8 Uhr Herr Oberprediger Bracker. (5. Bitte).
Freitag den 16. September um 8 Uhr Herr Superintendent Dryander. (6. Bitte).

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weide. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pinckernelle.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Diaconus Pinckernelle. Um 2¹/₄ Uhr Herr Constf.-Rath D. Neuenhaus.

Montag den 12. September Abends 6 Uhr Missionsstunde.

Katholische Kirche: Morgens 6¹/₂ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Kolte. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 10. September Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 11. September um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 14. September Abends 6 Uhr Bibelftunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Candidat Reinthaler. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Diaconus Pfaffe.

Wohlthätigkeit.

15 *Sgr.*, am 4. d. M. im Becken der Domkirche gefunden, sind der Bestimmung gemäß einem armen Kranken übergeben. Herzlichen Dank dem Geber!
Halle, den 5. September 1864.

D. Neuenhaus.

Herausgeber: Dr. Kasemann.

Bekanntmachungen.

Montag den 12. September o. keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.
Fritsch.

Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkeuditz.

In der Dölauer Haide, Jagd 52, an der Halle'schen Straße sollen

Dienstag den 20. September cr. von Vormittags 10¹/₂ Uhr ab

circa 30 Klaftern kiefern Stockholz an den Meistbietenden unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Das Hemdenknopf- und Nadelwaaren-Lager

von **Marius Rawiel** aus Dessau

besucht zum ersten Male den Halleschen Jahrmart und empfiehlt sich dem hochverehrten Publikum mit seinen seit vielen Jahren rühmlichst bekannten Waaren: acht englische blauöhrige **Nähnadeln** 1000 Stück 20 Sgr., 100 Stück in 4 Nummern 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., 25 Stück 9 S.; **Stopfnadeln** fortirt, 25 Stück 1 $\frac{1}{4}$ Sgr.; **Stricknadeln** der Satz 6 S.; **Haarnadeln** 2 Loth 6 S.; **Stecknadeln** das Loth von 6 S. an; **Tuchnadeln** 2 Duzend 1 Sgr.; guten **Hanzzwirn** 28 Gebind 1 Sgr.; **Hanzzwirn** in Pfunden oder Lagen noch viel billiger; weisseleines **Herrnhuter Band** mit Goldfaden sehr billig; echtes **Zeichengarn** und **Eisengarn** auf Kärtchen das Duzend 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., drei Stück 1 Sgr.; **Gummi-Strumpf- und Aermelhalter**, auch **Gummi-Strumpfbänder** das Paar von 6 S. an; **Gummiband** nach der Elle à Elle 1 Sgr. 3 S.; **Damen- und Knabengürtel**; **Porzellanknöpfe** 6 Duzend 1 Sgr.; gute **Zwirn-Hemdenknöpfe** à Duzend von 9 S. an; verschiedene Sorten **Manschettknöpfe** sehr billig; alle Sorten **Schnürsenkel** in Wolle, **Leinen** und **Seide** das Duzend 5 Sgr., halbfeidene das Duzend 3 Sgr.; **Zwirn-Schubsenkel** $\frac{5}{4}$ Elle lang 1 Sgr., $\frac{6}{4}$ Elle lang 1 Sgr. 3 S. — Auch empfiehlt Unterzeichneter **Haken u. Dösen**, schwarze (144 Stück) 1 $\frac{1}{2}$ Sgr., weiße **Silberhaken** und **Dösen** (144 Stück) 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., wollene **Anstoßschnüre** 20 Ellen 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. und noch viele in dies Fach schlagende Artikel zu sehr billigen Preisen und bitte das geehrte Publikum, mir gütiges Vertrauen und zahlreichen Besuch gewähren zu wollen.

Recht billig, billig hab' ich's vorbedacht,

Und was dann noch gemacht werden kann, wird gemacht.

Haben Sie nur auf meine Firma Acht!

Marius Rawiel aus Dessau.

Ein Haus mit Verkaufstaden und Garten, $\frac{3}{4}$ St. von Halle, ist mit 550 R. Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Ein Haus nahe am Markte, mit sehr gutem Keller, ist mit 1000 R. Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Salzbutter à U. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. bei **C. L. Helm**.

Ein eiserner Kochofen mit Nachelaufzug ist sofort billig zu verkaufen Steinweg Nr. 30.

Großer Kupf. Waschkessel zu verk. Rathswerder 9.

Für Bäcker.

Gute trockene Hefe, Lieferung jede Woche, pr. U. 4 $\frac{2}{3}$ Sgr. exclusive Fracht, nach Probe zu bestellen bei

Danziger & Co., Steinstraße 63, 1 Tr.

Verschiedene neue und gebrauchte Möbel, unter andern: ein Nußbaumtisch (antik) u. ein rothbuchen Tischblatt 7' l., 2 $\frac{1}{2}$ ' br., 1 $\frac{1}{2}$ " st., stehen wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen an der Halle Nr. 2.

Alten Limburger Käse à U. 3 Sgr. bei **Schnerr**, Leipzigerstraße Nr. 5.

Sehr schöne Sahnenkäse eingetroffen bei **Schnerr**.

Am Sonnabend um 2 Uhr **Auction von altem Bauholz** auf dem Frankensplaz.

Zwei Stück sehr dauerhafte Fenster mit Futter und Verkleidung nebst Fensterladen und das nöthige Schraubenzug 5' 2" hoch, 2' 8" breit, sind zu verkaufen Steinweg Nr. 42. Näheres gr. Sandberg Nr. 13, 1 Tr.

300 Fuß Buchsbaum stehen zum Verkauf Gottesackerstraße Nr. 5.

1 Wandubr, 2 alte Schränke und $\frac{1}{2}$ Dyd. Polsterkühle stehen zu verkaufen Bauhof Nr. 5.

Ein Haus in der gr. Steinstraße mit 8 Stuben etc. ist gegen 800 R. Anzahlung zu verkaufen.

A. Kuckenburg, Leipzigerstraße Nr. 13. Auch werden **500 R.** als erste Hypothek gesucht.

Stroh-Verkauf,

sowohl im Ganzen wie auch im Einzelnen, findet wieder statt

Magdeburger Chaussee Nr. 15.

Bettfedern, Daunnen und fertige Betten empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wittve **Friederike Zimmer**, fl. Klausstr. 14.

Das Herren-Garderobe-Magazin

von

M. Albrecht,
Markt im Rathhause,

empfiehlt zur bevorstehenden Herbst- und Wintersaison sein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager und stellt bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Kreuzberg's große Menagerie,



die vollkommenste auf dem Continent, ist hier eingetroffen und wird nur 5 Tage auf dem Hofplatz in einer großen Bude zur Schau gestellt sein. Die Menagerie enthält an Hauptexemplaren: 3 Elephanten, 16 Löwen, Königstiger, Panther, Leoparden, gestreifte u. gefleckte Hyänen, Tiger-Wölfe vom Cay, amerikanische, ostindische und russische Bären, weiße Kameele, Braminenstiere, Antilopen, Nilpferd, Strauße, Reptilien aller Art u. s. w. Große außerordentliche Vorstellungen des Thierbändigers G. Kreuzberg auf dem Theater mit 16 verschiedenen Raubthieren, worunter 8 Löwen, große Exercitien der Elephanten und Fütterung sämmtlicher Thiere

täglich Nachmittags 3 und 5 Uhr.

1. Platz 15 Sgr., 2. Platz 7 1/2 Sgr., 3. Platz 3 Sgr.

Das Nähere die Plakate.

Die auf dem Hofplatze spendende Fortuna von G. F. Böhle, oder: Das größte reichhaltigste Kunst-Kabinet, verbunden mit der berühmtesten und großartigsten jetzt existirenden Präsenten-Austheilung, wird während der Dauer des Marktes den geehrten Bewohnern von Halle und Umgegend etwas Neues, Interessantes und Ueberraschendes darbieten. Erst von Paris angekommen!

Die Erstürmung der Düppeler Schanzen, großes mechanisches Kunstwerk, alles mit beweglichen Figuren naturgetreu dargestellt, sowie das Allerneueste:

Die Eroberung der Insel Alfen durch die Preußen am 29. Juni 1864.

Ich bitte nur ergebenst auf die Firma „Spendende Fortuna von G. F. Böhle“ zu achten. Auch steht vor meiner Bude ein Mohr in Juaven-Costüm und lade zu zahlreichem Besuch ein.

Schulgasse Nr. 5 und gr. Brauhausgasse Nr. 2

werden Lumpen, à U. 5, 6, 7, 8 und 12 S nach Qualität, Luchschmitte 18 L, Knochen, Eisen, Kupfer, Messing u. s. w. nur zum höchsten Preis gekauft.

Druck der Wallenhaus-Buchdruckerei.

(Beilage.)